

SPD-Fraktion

Datum: 2009-10-27

Antrag**Drucksachen-Nr.
A-5015/2009**

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Stadtverordnetenversammlung	27.10.2009

Titel:**Entschließung zur Beschlussvorlage B-5112/2009 Einführung der****Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Beschluss, die Haushaltswirtschaft der Stadt Luckenwalde auf das doppelte Buchführungssystem umzustellen, bedeutet einen großen Einschnitt in die bis heute praktizierte Haushaltspolitik der Stadtverordneten. Dieser Beschluss wirkt sich auf die zukünftige Arbeit sowohl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt, als auch der Stadtverordneten und sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner erheblich aus.

Zu den vornehmsten Aufgaben der Stadtverordneten Luckenwaldes gehören die Beschlussfassung über den städtischen Haushalt und die Entlastung der Bürgermeisterin für die Haushaltswirtschaft. Damit Stadtverordnete und sie beratende sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner diese Aufgabe wie in der Vergangenheit kraftvoll wahrnehmen können, muss sich die Stadtverordnetenversammlung auf die neuen Mechanismen und Regeln einstellen. Nur mit dem Verstehen für das neue Haushaltswirtschaftssystem können Stadtverordnete Gewähr für eine breite, politische Legitimität bieten.

~~Aus den vorgenannten Gründen beauftragt die Stadtverordnetenversammlung die Bürgermeisterin, die notwendige Fortbildung der Stadtverordneten und sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner zu veranlassen.~~

Aus den vorgenannten Gründen beauftragt die Stadtverordnetenversammlung die Bürgermeisterin, für die notwendige Fortbildung der Stadtverordneten und sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner Angebote zu unterbreiten.

Luckenwalde, 27. Oktober 2009

Dirk Höhne